

Ligurische Blumenriviera & Belle Époque an der Côte d'Azur

4-Sterne-Hotel „Torino“
im Ortszentrum von
Diana Marina, nur 150 m
vom Meer entfernt



Reisetermin:
24. bis 31. Oktober 2025 / 8 Tage

Persönliche Beratung und Buchung durch Ihre
Reiseexpertin **Petra Meyer**, Tel. 0171 7463530

Ligurische Blumenriviera & Belle Époque an der Côte d'Azur



Reisetermin: 24. bis 31. Oktober 2025 / 8 Tage

„Dolce Vita“ in Italien und „Savour Vivre“ in Frankreich – Dieses einzigartige Lebensgefühl ist das Motto unserer Reise! Erleben Sie die kulturellen, landschaftlichen und kulinarischen Schätze an einem der berühmtesten Küstenstreifen der Welt – der italienischen Riviera Liguriens und der Côte d'Azur Südfrankreichs. Dieser Landstrich steht für eine einmalige mediterrane Blumen- und Pflanzenwelt am türkisfarbenen schimmernden Mittelmeer. Malerische Städtchen, mondäne Badeorte und pittoreske Fischerdörfer liegen eingebettet in einer Landschaft, in der die Berge mit dem Meer verschmelzen.

Unsere faszinierende Reise führt Sie zu den bezauberndsten Buchten und schönsten Strände, in renommierte Badeorte und weltbekannte Mittelmeer-Küstenstädte mit kulturellen Höhepunkten und einzigartigen Sehenswürdigkeiten und in ein von Tradition, Olivenhainen und Weinkultur geprägtes Hinterland. Von den geschichtsträchtigen mittelalterlichen Küstenorten Noli und Finalborgo, die zu den „I borghi più belli d'Italia“, den schönsten Dörfern Italiens zählen, den Olivenhainen bei Imperia und Dolcedo bis hin zu den prachtvollen Palästen der Grimaldis in Monaco mit dem weltberühmten Casino von Monte Carlo entfaltet sich ein Programm voller mediterraner Höhepunkte und Kontraste. Entdecken Sie das mittelalterliche Flair von Eze Village, die Eleganz von San Remo, auch die „Blumenstadt“ genannt, das ligurische Hinterland mit dem ursprünglichen Nervia-Tal und der malerischen Schönheit von Dolceaqua, wo wir auch ein traditionsreiches Weingut besuchen werden, um die hervorragenden lokalen Weine und landestypischen Spezialitäten zu verkosten. Südfrankreichs schönstes Seebad Nizza bietet glamouröses Flair und einen riesigen Blumenmarkt, und die schönsten Gärten der Côte d'Azur mit vielleicht noch schönerer Aussicht sehen Sie am Cap Ferrat bei der Villa Ephrussi de Rothschild. Entspannung pur erleben Sie bei einem Bootsausflug entlang der zauberhaften Küste der Riviera di Levante – von Rapallo nach Portofino und Santa Margherita Ligure. Selbstverständlich werden wir die von der internationalen Prominenz geliebten Badeorte auch besuchen und uns in den Yachthäfen oder auf den Seepromenaden unter die Reichen und Schönen dieser Welt mischen.

Idealer und äußerst attraktiver Ausgangsort für unsere Exkursion an die Küste und in das hügelige Hinterland ist das Hafenstädtchen Diano Marina an der ligurischen Blumenriviera. Die hübsche Ortschaft verfügte einst über einen mittelalterlichen Stadtkern, der jedoch im 19. Jh. durch ein Erdbeben weitgehend zerstört wurde. Die meisten heutigen Gebäude stammen aus dem 19. oder frühen 20. Jh.. Charakteristisch für Diano Marina sind die allgegenwärtigen Orangenbäumchen, welche die Straßen säumen und der Stadt den Beinamen „Città degli aranci“ eingetragen haben. Diano Marina ist heute ein lebhafter Küstenort mit einer weitläufigen Fußgängerzone, auf der zahlreiche Gaststätten und Bars zur Einkehr einladen. Einer der Haupt-Anziehungspunkte für Besucher ist auch der schöne Strand. Sehenswert ist das mittelalterliche Schloss Diano Castello oberhalb von Diano Marina. In der Stadt selbst lohnen insbesondere mehrere Sakralbauten einen Besuch: die zwischen 1862 und 1865 neu errichtete Kirche Sant'Antonio, die Kirche Santi Nazario und Celso oder das mittelalterliche Oratorium der Heiligen Annunziata. Auch einige weltliche Gebäude sind einen Abstecher wert. Dazu gehört der Palazzo del Parco aus dem 14. Jh., in dem sich heute die öffentliche Bibliothek und das archäologische Museum befinden, der Palazzo Maglione, Sitz der Stadtverwaltung, oder die Villa Scarsella, vormals ein Konvent der Dominikanerinnen.

Unser Reise-Programm:

1. Tag, Freitag, 24.10.2025: Anreise – Diana Marina

Morgens Busabfahrt an die ligurische Blumenriviera. Am Abend erreichen wir unser Reiseziel, den **Küstenort Diana Marina**. Eingehammt von mediterraner Vegetation, Pinien, Agaven, Palmen, Zitrus- und Olivenbäumen liegt unser Urlaubsort in einer weiten Bucht, begrenzt durch Capo Cervo und Capo Berta. Da das Hotel mit dem Bus nicht direkt angefahren werden kann, werden wir etwa 50 m vom Hotel entfernt aussteigen und in einem kurzen Spaziergang das Hotel erreichen. Für den Transport des Gepäcks bis zur Rezeption haben wir selbstverständlich gesorgt. Vor dem gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant beziehen wir unsere Zimmer im **4-Sterne-Hotel „Torino“ im Ortszentrum von Diana Marina**.

2. Tag, Samstag, 25.10.2025:

„Wein & Blumen“: Nervia-Tal mit Dolceaqua – San Remo

Am Vormittag fahren wir durch die Weinberge im **ligurischen Hinterland** ins **Nervia-Tal** nach **Dolceaqua**. Beim Besuch im „**Visiorium**“ werden wir Interessantes und Lehrreiches zu dieser Region erfahren. Die **Multi-visionsvorführung** in 3-D-Bildtechnik von Eugenio Andrichetto mit dem Titel „**Verborgene Harmonien**“ zeigt das Nervia-Tal im Laufe der vier Jahreszeiten und ermöglicht es, die Naturgeheimnisse und die Menschen dieser abgele-

genen und deshalb sehr ursprünglichen Ecke des Riviera-Hinterlandes kennenzulernen. Danach machen wir einen **Stadtrundgang durch Dolceaqua**, übersetzt „Süßes Wasser“ und bekannt geworden durch die Gemälde von Claude Monet. Das mittelalterliche Dorf aus dem 12. Jh. mit der Burganlage **Castello di Doria** liegt malerisch im Tal. Das berühmteste Motiv ist die Steinbrücke **Ponte Vecchio di Dolceaqua**, die den Nervia-Fluss in einem hohen Bogen überspannt. **In der kleinen Kellerei „Cantina Gajaudo“ in Dolceaqua verkosten wir einige ligurische Weine**. Neben dem regionaltypischen Rotwein Rossese können wir auch die Weißweine Pigato und Vermentino zusammen **mit einigen leckeren Häppchen** probieren. Danach fahren wir über die Palmstadt Bordighera und über Ospedaletti zur **Hauptstadt der Blumenriviera, San Remo**. Dort sehen wir das Spielcasino, heute das Wahrzeichen der Stadt, und die prachtvollen Hotels aus der Belle Époque. Besonders eindrucksvoll ist die orthodoxe Kirche, die russische Aristokraten, einst Stammgäste in San Remo, erbauen ließen, und die romanische Kathedrale von San Siro aus dem 13. Jh. Unser **Spaziergang durch die romantische Altstadt, „La Pigna“ genannt**, führt vom hübschen „Parco Marsoglia“ über die Promenade „Corso Imperatrice“ und endet bei der mit Geschäften gesäumten schicken **Einkaufsmeile „Corso Matteotti“**. Bevor es zurück zum Hotel geht, haben wir noch freie Zeit, die eleganten Boutiquen zu besuchen.

3. Tag, Sonntag, 26.10.2025:

„High Society und Parfum“: Monaco mit Monte Carlo – Eze Village

Auf einer wunderschönen Panoramaroute entlang der ligurischen Küste auf der sogenannten „**Blumenautobahn**“ fahren wir heute zum **Fürstentum Monaco**, auf einem weit hinausragenden und steil zum Meer abfallenden Felsen gelegen und mit der wohl höchsten Baudichte Europas. Wir spazieren durch die **Altstadt** bis zur **Residenz des Fürsten**. Hier können wir die sehenswerte **Wachablösung** verfolgen. Unweit des Palastes besichtigen wir die **Kathedrale**, wo sich um das **Grab der beliebten Fürstin Gracia Patricia** meist eine Schlange bildet. Weiter geht es zum **legendären und imposanten Casino im Stadtteil Monte Carlo**. Wir genießen das luxuriöse Flair hier am **Place du Casino**, an dem wir auch das berühmte „**Café de Paris**“ und das gleichnamige Hotel sehen. Über die **Panorama-Klippen-Straße „Moyenne Corniche“**, einer Küstenstraße mit herrlicher Aussicht auf das **Cap d'Ail** und auf die fünf Ortsteile Monacos, fahren wir in das hübsche Städtchen **Eze Village**, welches förmlich an einem Hang zu kleben scheint. Wir schlendern durch die malerischen mittelalterlichen Gassen und besuchen die berühmte Parfümfabrik des eleganten Ortes. Während der **Besichtigung der „Parfumerie Fragonard“** werden wir in die Geheimnisse der edlen Düfte eingeweiht





und erfahren Interessantes über die Parfümherstellung seit dem 17. Jh. bis heutzutage. Danach fahren wir zurück zu unserem Hotel, wo wir uns noch etwas entspannen können, bevor wir uns zum gemeinsamen Abendessen im Hotelrestaurant treffen.

4. Tag, Montag, 27.10.2025:

„Ein Regenbogen der Geschichte“: Noli – Finalborgo

Heute besuchen wir die vom Mittelalter bzw. der Renaissance geprägten Küstenorte Noli und Finalborgo. Beide Dörfer sind wunderschön, und so ist es kein Wunder, dass sie **Mitglieder der Vereinigung der „I borghi più belli d'Italia“**, der schönsten Dörfer Italiens, sind. Auf einer interessanten Strecke entlang der **Küste der Palmenriviera** erreichen wir die **ehemalige Seerepublik Noli** mit ihrer **mittelalterlichen Stadtmauer**. Mit seiner ruhigen, windgeschützten Bucht, die mit dem Vorgebirge von Capo Noli endet, ist Noli **eines der interessantesten historischen Zentren Westliguriens**. Die Porta di Piazza ist der Haupteingang an der zweiten Stadtmauer, und auf der Piazza steht der Palazzo Comunale, der das Zentrum des politischen und wirtschaftlichen Lebens der Republik war. Er wurde im Laufe der Jahrhunderte umgebaut und hat vier spitzbogige Polyphoren und eine Sonnenuhr an der Fassade zum Meer hin. Daneben steht der Turm der Gemeinde mit seinen schwalbenschwanzförmigen Zinnen auf einem Sockel aus lokalem grünem Stein. Vom Rathaus aus gehen wir unter den beiden großen Bögen der Loggia della Repubblica hindurch, von wo aus wir über eine überdachte Promenade zur Piazza Dante und zum stattlichen Palazzo Viale-Salvarezza gelangen. Die Via Transylvania endet mit dem Papone-Turm, der sich außerhalb der ersten Stadtmauer befindet. Nach der **Stadtbesichtigung** geht es weiter zu unserem nächsten Ziel – **Finalborgo, der ehemaligen Hauptstadt der Markgrafschaft Del Carretto**, heute ein kleiner Stadtteil des lebhaften Ferienortes Finale Ligure. Erleben wir den Zauber von Finalborgo, einem Juwel nur wenige Schritte vom Meer entfernt, das mit seiner Atmosphäre aus anderen Zeiten fasziniert. Der Ort überrascht auf Schritt und Tritt und wirkt manchmal sogar ein bisschen beunruhigend, wenn man sich an seine Vergangenheit als Sitz der Markgrafschaft Del Carretto erinnert. Schon von außen, beim Betrachten der mächtigen Mauern, bekommt man das Gefühl der glorreichen Vergangenheit und der heiteren Gegenwart. Antike Mauern, Adelspaläste, Klöster und Stifte, bewacht von der mächtigen Burg „Burgum Finarii“, die schon zu Zeiten der Römer ein „Grenzort“ war, prägen das Dorf, in dem der Schiefer, der „Stein von Finale“ – so die deutsche Übersetzung des Ortsnamens – zum Protagonisten von Portalen, Toren und Säulen wird. Wenn die großen Monumente – die **Renaissance- und Barockpaläste, die Basilika San Biagio, der Komplex von Santa Caterina** – sozusagen die Stärke und Eitelkeit des Dorfes ausdrücken, so repräsentieren die Geschäfte und charakteristischen Handwerksbetriebe, die alte Berufe erhalten, seine Lebendigkeit. Auch die Bars und Restaurants, die in den Gassen und auf den kleinen Plätzen verstreut sind, machen es zu einem lebhaften, einladenden Ort, in dem man nicht nur Kunst- und Kulturgebeisterter trifft, um auf den Wegen der Geschichte zu spazieren. Nach unserer **Stadtbesichtigung** haben wir noch Gelegenheit für einen Einkaufsbummel.

5. Tag, Dienstag, 28.10.2025: „Seebad mit Flair und Garten mit Aussicht“: Côte d’Azur, Nizza – Cap Ferrat mit Villa Ephrussi de Rothschild.

Heute fahren wir nach **Frankreich**, an die wunderschöne **Côte d’Azur**. In **Nizza** wandeln wir auf den Spuren von Grace Kelly und Cary Grant und unternehmen eine Stadtrundfahrt durch die charmante **Metropole der Côte d’Azur**, das bekannte Seebad mit Flair und unverwechselbarem historischen Charakter und zugleich wichtigste Stadt zwischen Genua und Marseilles. Das alte Nizza konzentriert sich um die äußerst italienisch anmutende **Altstadt** sowie die berühmte **Uferpromenade „Promenade des Anglais“**. Des

Weiteren sehen wir die Engelsbucht, den Massena-Platz und die russische Kirche. Für den anschließenden Besuch des berühmten **Blumenmarkts** haben wir genügend Freizeit. Danach fahren wir zum herrlichen **Cap Ferrat**. Die Straße der **Halbinsel** führt vorbei an prachtvollen Häusern bis zur **Villa Ephrussi-de-Rothschild in Saint Jean Cap Ferrat**. Die zauberhafte **Villa aus der Belle Époque** ist von sieben Gärten umgeben. Die **nach Themengebieten angelegten, paradisischen Gärten** umfassen 7 ha: französischer Garten mit musikalischen Wasserspielen und Liebestempel, spanischer Garten mit exotischen Gewächsen und florentiner Garten mit der Marmorstatue eines schönen Jünglings. Neben dem wunderbaren japanischen Garten beeindruckt die Pracht des exotischen Gartens. Der Rosengarten weist eine Vielfalt von Arten der Lieblingsblume der Baronin von Ephrussi auf. Die Villa zählt zu den schönsten Locations an der Côte d’Azur, und der Ausblick ist grandios. Mit einer berühmten **Gemäldesammlung** ist sie heute im Besitz der **Akademie der schönen Künste**.

6. Tag, Mittwoch, 29.10.2025:

Bootsausflug Rapallo – Portofino – Santa Margherita Ligure

Heute können wir entspannen und die Seele baumeln lassen bei unserem **Bootsausflug Rapallo – Portofino – Santa Margherita Ligure**. Zunächst fahren wir entlang der malerischen Küste nach **Rapallo**, dem **größten Badeort der Riviera di Levante**, mit seiner luxuriösen Promenade am Yachthafen. Nach einem **Stadtrundgang** legen wir mit einem **Schiff** in Richtung Portofino ab. Vom Wasser aus betrachten wir die imposante Steilküste, die mit Olivenbäumen und Pinienwäldern bewachsen ist und unter Naturschutz steht. Im **Prominenten-Ort Portofino**, bekannt als Badeort der Schönen und Reichen, legen wir am landschaftlich beeindruckenden **Naturhafen** an. Dort haben wir Zeit, das hübsche Städtchen zu erkunden. Die Rückfahrt führt uns **mit dem Boot nach Santa Margherita Ligure**, der sogenannten „Perle von Tigullien“. Die elegant-mondäne Hafenstadt ist gesäumt von prächtigen Villen. Von dort bringt uns der Bus zurück zum Hotel.

7. Tag, Donnerstag, 30.10.2025: Imperia – Dolcedo

Nach dem Frühstück fahren wir nach **Imperia**. Die Stadt bestand ursprünglich aus zwei Stadtteilen: Oreglia und Porto Maurizio. Diese wurden im Jahr 1923 von Benito Mussolini vereint und bilden seit über 100 Jahren eine einzige Stadt. **Oreglia** ist etwas industrieller und kommerzieller, verfügt jedoch über einen kleinen, charakteristischen Hafen, ein kompaktes historisches Zentrum und die barocke Kirche San Giovanni Battista. Beide Stadtteile sind für ihre lebhaften Märkte und kulinarischen Köstlichkeiten aus Olivenöl bekannt.



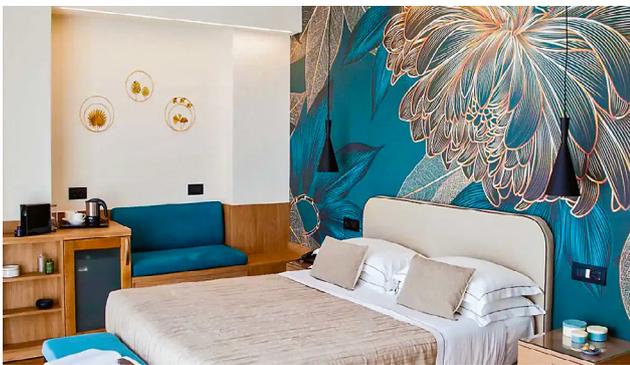
Porto Maurizio hingegen ist authentischer sowie einfach viel schöner – wie ein Postkartenmotiv – und beeindruckt mit malerischen verwinkelten Gassen und einer prächtigen Kathedrale. Die **Basilika San Maurizio** wurde von 1781 bis 1832 vom Architekten Gaetano Cantone errichtet und ist die **größte Kirche Liguriens**. Diesem besonders reizvollen Teil von Porto Maurizio, genannt „Il Parasio“, widmen wir unsere größte Aufmerksamkeit. Wir gehen auf Entdeckungsreise im **mittelalterlichen Stadtzentrum**, anmutig auf einem Hügel hoch über Porto Maurizio gelegen und mit einer atemberaubenden Aussicht über die ligurische Küste. Im historischen Il Parasio reihen sich die „Carruggi“, kleine alte Gassen, und Plätze von unverwechselbarem Stil aneinander. Nach der **Stadtbesichtigung** haben wir vielleicht noch Zeit, den **Markt** zu besuchen. 120 kleine Stände bieten diverse Produkte. Danach fahren wir weiter nach **Dolcedo**, einem kleinen charmanten ligurischen Dorf, eingebettet in die malerischen **Hügel des Prino-Tals**. Bei unserem Stadtbesuch werden wir durch enge Gassen spazieren, die von mittelalterlichen Steinhäusern gesäumt sind, und den malerischen Anblick der Olivenhaine und Weinberge ringsum genießen. Das Herz des Dorfes ist die Piazza mit der beeindruckenden barocken **Kirche San Tommaso Apostolo**, die mit ihrer kunstvollen Fassade ins Auge fällt. Über die vielen kleinen Brücken, die den Fluss Prino überqueren, gelangt man zu verschiedenen Teilen des Dorfes. Ein Besuch in Dolcedo bietet die Möglichkeit, die lokale Küche zu probieren, insbesondere das hochwertige Olivenöl, das in dieser Region produziert wird. Freuen wir uns also auf einen **kleinen Mittagsimbiss mit lokalen Spezialitäten**, bevor wir zurück zu unserem Hotel fahren. **Am Nachmittag** haben wir **Freizeit für eigene Aktivitäten** – jeder verbringt die Zeit, wie er möchte – am Hotelpool, im Hotel-SPA, am Strand, bei einem Stadtbummel in Diana Marina oder an der mit Pinien gesäumten Uferpromenade, wo Cafés und Bars zum Verweilen einladen. Am Abend treffen wir uns dann wieder im Hotel zu einem **Abschiedscocktail** und anschließendem Abendessen im Hotelrestaurant.

8. Tag, Freitag, 31.10.2025: Heimreise

Nach einem letzten gemeinsamen Frühstück im Hotel treten wir heute unsere Heimreise an.

Vorbehaltlich Änderungen der Ausflüge / Tagesabläufe aus organisatorischen bzw. wetterbedingten Gründen.

Hotelbeschreibung:



Unser **4-Sterne-Hotel „Torino“** liegt im **Herzen der ligurischen Blumenriviera**, im Zentrum von **Diano Marina**, nur weniger Schritte von der Fußgängerzone und ca. 150 m vom Privatstrand entfernt. Das Hotel verfügt über Aufzug, Bar, Musiksaal, Leseraum, Fernsehraum, Fitnessstudio, einen Frühstücksraum mit Panoramablick und ein elegantes Restaurant, in dem uns unser 3-Gang-Abendwahlmenü serviert wird. Im Außenbereich stehen ein Swimmingpool mit Schwalldusche und Whirlpool, umgeben von einer Sonnenterrasse und mit einem Bistro, zur Verfügung. Des Weiteren bietet das Hotel einen neuen SPA- & Beauty-Bereich (gegen Gebühr) in der fünften Etage mit Panorama-Blick: Türkisches Dampfbad, Relax-Zone, Eisdusche und Kalt-Nebeldusche, Erlebnisduschen, Wasserpfad mit Chromotherapie, Finnische Sauna, Massage und Kosmetikbehandlungen. Die Hotelzimmer sind mit Bad, Dusche, WC, Haartrockner, Marmor- oder Parkett-Fußboden, individuell einstellbarer Klimaanlage, Direktwahltelefon, Satelliten-Fernsehen, Internetanschluss, Kühlschrank und Elektronik-Safe ausgestattet. Die von uns reservierte Zimmerkategorie verfügt zusätzlich über einen Balkon.

Einzelzimmer = Doppelzimmer zur Alleinnutzung

City Tax / Kurabgabe / Hotelsteuer: In vielen italienischen Gemeinden und Städten ist direkt vor Ort vom Gast eine City Tax für Hotelübernachtungen zu entrichten, so auch in Ligurien. Diese beträgt in Diana Marina für Hotels der Kategorie 4 Sterne 2,- EUR pro Person / Nacht und muss direkt an das Hotel entrichtet werden. (Stand Januar 2025)



Unser Reisepreis, unsere Leistungen:

1.875,- EUR pro Person im Doppelzimmer
Einzelzimmer-Zuschlag: 371,- EUR

- Busfahrt im modernen Fernreisebus mit Schlafsesseln, Kühlschrank, WC und Klimaanlage
- 7 x Übernachtung mit reichhaltigem Frühstücksbuffet im 4-Sterne-Hotel „Torino“ in Diana Marina an der ligurischen Riviera; Hotelbeschreibung links unten
- 7 x Abendessen als 3-Gang-Wahlmenü mit Salatbuffet im Hotel-Restaurant
- Abschiedscocktail im Hotel
- Weindegustation mit lokalem Imbiss in der Kellerei „Cantina Gajauda“ in Dolceacqua
- Mittagsimbiss mit Verkostung lokaler Spezialitäten in Dolceto
- Ganztagesausflug „Wein & Blumen“: Nervia-Tal mit Dolceacqua inkl. Eintritt im „Visionarium“ – San Remo
- Ganztagesausflug „High Society und Parfum“: Monaco mit Monte-Carlo – Eze Village inkl. Eintritt „Parfumerie Fragonard“
- Ganztagesausflug „Ein Regenbogen der Geschichte“: Noli und Finalborgo
- Ganztagesausflug „Seebad mit Flair und Gärten mit Aussicht“: Côte d’Azur, Nizza – Cap Ferrat inkl. Eintritt Gärten der Villa Ephrussy de Rothschild
- Bootsausflug Rapallo – Portofino – Santa Margherita Ligure mit Stadtbesichtigungen
- Halbtagesausflug Imperia – Dolcedo
- Örtliche deutschsprachige Reiseleitung bei den Ausflügen
- Persönliche und umsichtige TTS-Reisebetreuung

Mindestteilnehmerzahl: 20 Personen
Zeiten / Programmänderungen vorbehalten

Persönliche Beratung und Buchung:

TTS Trautner-Touristik Stuttgart
Ihr Spezialist für Reisen, Veranstaltungen und Tagungen



Württembergstr. 317, 70327 Stuttgart, Service-Tel. 0171 7463530
petra.meyer@trautner-touristik.de, www.trautner-touristik.de